

Protokoll Nr. 2/2011

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wester-Ohrstedt am Donnerstag, dem 5. Mai 2011, 19:50 Uhr in Wester-Ohrstedt, Gastwirtschaft Westerkrug, Hauptstraße

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Rudolph
GV Harald Barnick
GV Carsten-Peter Carstensen
GV Helmut Carstensen
GV Erich-Ernst Opitz
GV Arne Paulsen
GV Karin Voigt
GV Christian Volquardsen
GV Gunda Witt

Gäste: Gemeindearbeiter Rainer Clausen
sowie zeitweise einige Einwohner

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtsangestellter Martin Hurst, zugleich als
Protokollführer

Es fehlen: GV Sven Caspersen
GV Heike Rieckenberg-Möller

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr.1/2011 vom 17.02.2011
4. Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kommunalkredites
5. Beratung und Beschlussfassung über Beteiligungsangebot an der Schleswig-Holstein Netz AG
6. Vorlage der Gebührenabrechnung „Schmutzwasser“ für das Jahr 2010
7. Vorlage der Gebührenkalkulation „Schmutzwasser“ für das Jahr 2011
8. Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien
9. Anträge
10. Verschiedenes
- **nicht öffentlich** -
11. Personal- und Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Wolfgang Rudolph eröffnet um 19:50 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gäste sowie die Mitglieder der Gemeindevertretung recht herzlich. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Bgm. Rudolph bestellt den Amtsangestellten Martin Hurst vom Amt Viöl zum Protokollführer.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Bgm. Rudolph berichtet ohne Fragen aus der Zuhörerschaft, dass am Vortage mehrere Geschwindigkeitskontrollen in Wester-Ohrstedt durchgeführt wurden und dass die neue Ampelanlage an der B 201 am 12. Mai installiert wird. Er dankt Gemeindearbeiter Rainer Clausen für seinen Einsatz an der defekten Ampel, um die Schulkinder gefahrlos über die Straße zu begleiten.

Zum Sachstand MarktTreff berichtet Bgm. Rudolph, dass von 3 Firmen Angebote auf die Ausschreibung der Machbarkeitsstudie eingegangen sind. Am 13. und am 18. Mai werden diese Firmen ihre Projekte vorstellen. Eine Entscheidung wird im Sonderausschuss am 18. Mai fallen.

Eine Entscheidung über das Leuchtturmprojekt wird im Oktober fallen. Hier ist die Gemeinde Schwesing mit involviert. Gemeinsam stellen die beiden Gemeinden mit den MarktTreffs das Leuchtturmprojekt dar. Die Finanzierung des Leuchtturmprojekts wird über die AktivRegion kofinanziert. Hier sind Summen bis zu 750.000 € möglich. Aus Kostengründen hat sich die Gemeinde Wester-Ohrstedt entschieden, die kleine Lösung des MarktTreffs zu bauen, d. h. nur auf dem Gelände der VR Bank, das ca. 2.400 m² beträgt.

GV Karin Voigt regt aufgrund eines kürzlich stattgefundenen *Beinaheunfalls* in der Nähe des Kaufmanns an, die Ampel in den Ortskern zu versetzen. Es entsteht erneut eine Diskussion über die Sicherheit an der Ampelanlage im Dorf. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die Ampel mit Mitteln aus der Stiftung „Ein Herz für Kinder“ der Bildzeitung finanziert wurde. Diese Ampel ist eine Fußgängerampel für Schüler und standortgebunden. Aufgrund der Förderung kann diese nicht versetzt werden.

Ein Großteil der Zuhörer verlässt den Saal.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 1/2011 vom 17.02.2011

Protokollführer Martin Hurst regt an, im Protokoll unter TOP 5 Abs. 2 anzuhängen:
Der Vertrag liegt dem Originalprotokoll als Anlage 2 bei. Weiterhin ist unter TOP

5 3. Absatz zu ergänzen hinter dem Wort Planung die Worte „an den Kreis Nordfriesland“.

Mit diesen Änderungen wird das Protokoll bei 1 Enthaltung und 8 Ja-Stimmen beschlossen.

Zu Pkt. 4 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kommunalkredites

Für die Finanzierung der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, der Aufnahme eines Kommunalkredites in Höhe von 71.000 € bei der KfW Bankengruppe zuzustimmen. Bgm. Rudolph wird ermächtigt, zusammen mit Amtskämmerer Uwe Linau die Laufzeit und die Zinsbindung festzulegen.

Zu Pkt. 5 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über Beteiligungsangebot an der Schleswig-Holstein Netz AG

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, das Beteiligungsangebot der E.ON Hanse vom 16. August 2010 um 1 Jahr zurückzustellen und sich im Frühjahr 2012 erneut mit der Vorlage zu befassen.

Zu Pkt. 6 der TO:

Vorlage der Gebührenabrechnung „Schmutzwasser“ für das Jahr 2010

Bei der Gebührenabrechnung Schmutzwasser für das Jahr 2010 stehen

Einnahmen in Höhe von	28.146,09 €
Ausgaben in Höhe von gegenüber.	<u>44.456,10 €</u>

Der Verlust in Höhe von 16.430,01 € wird durch eine Entnahme aus der Gebührenausgleichsrücklage in Höhe von rund 11.000 € ausgeglichen.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

Zu Pkt. 7 der TO:

Vorlage der Gebührenkalkulation „Schmutzwasser“ für das Jahr 2011

Für das Jahr 2011 wird im Bereich „Schmutzwasser“ mit 28.326,00 € an Gesamtkosten kalkuliert.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Abwassergebühr 2011 unverändert bei 1 €/m³ zu belassen.

Zu Pkt. 8 der TO:

Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien

1. Termine:

Bgm. Rudolph berichtet von folgenden wahrgenommenen Terminen:

25.02.2011	85. Geburtstag Ida Feddersen
01.03.2011	Diskussionsveranstaltung über die Neugestaltung der Amtsordnung
04.03.2011	1. Treffen der IG MarktTreff im Feuerwehrgerätehaus Vorstellung des MarktTreffkonzeptes Wester-Ohrstedt/Schwesing durch beide Bürgermeister bei der 14. LAG, Vorstandssitzung der AktivRegion ETS zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie. Dem Antrag wurde stattgegeben und beschlossen, die Studie mit 55 % zu fördern
17.03.2011	Vorstellung der Aktienbeteiligung Schleswig-Holstein Netz AG in Viöl
22.03.2011	92. Geburtstag Adalbert Lorenzen
24.03.2011	Besprechung Amtsausschuss zur Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
25.03.2011	Bunter Abend des Kulturausschusses
28.03.2011	Besprechung mit Firma Hoff vor der Alten Meierei bezüglich der Parkplätze. Das Gesamtangebot der Firma Hoff für die Errichtung der Parkplätze und einige weitere Straßenbaumaßnahmen beläuft sich auf 29.000 €. Die Kosten werden für die Errichtung der Parkplätze als zu hoch empfunden. Die Gemeinde wird eine andere Lösung suchen.
14.04.2011	Sitzung des Amtsausschusses. Themen u. a. die Breitbandversorgung und die Auftragserteilung in Höhe von 15.000 € durch das Amt Viöl an die Breitbandnetzgesellschaft Nord. Beschluss einer neuen Amtsflagge sowie Versicherungsangelegenheiten und eine Kassenprüfung.
14.04.2011	Goldene Hochzeit von Anni und Otto Thiesen
26.04.2011	Besuch der Welle Nord im Rahmen der Topographie. Der Beitrag über Wester-Ohrstedt ist im NDR-Podcast der Welle Nord im Internet abrufbar.
28./30.04.2011	80. Geburtstag von Alwine Hansen

2. Bericht aus den Gremien

Die Winterkosten (Straßenräumung) haben sich in diesem Jahr auf 11.265,42 € belaufen. Die Gräben werden derzeit noch nicht geräumt, da die Koppelleinfahrten noch verbreitert werden sollen. Im Bereich Tjerweg südlich der Kreuzung mit der Hauptstraße werden 5 neue Lampen installiert. Dies ist eine mehr als bisher. Ein Ende der Kabelarbeiten ist absehbar.

3. Wirtschafts- und Tourismusverein

GV Karin Voigt berichtet, dass eine E-Fahrradvermietung angedacht ist.

4. **Kindergartenbeirat**

GV Volquardsen berichtet über die Jahresrechnung. Hier wird eine Erstattung in Höhe einiger tausend € an die Gemeinde zurückfließen. Die Dämmmaßnahmen am Kindergarten, die durch das Konjunkturpaket kofinanziert wurden, kosten die Gemeinde einige tausend €. Die Rücklage reicht hierfür jedoch aus. Die Kommune wird also nicht belastet.

Die Kinderzahlen sinken langsam. Derzeit sind ca. 2/3 der Kinder aus Wester-Ohrstedt und 1/3 der Kinder aus Oster-Ohrstedt.

5. **Kulturausschuss**

GV Karin Voigt berichtet vom Bunten Abend am 25. März 2011. 70 Personen haben teilgenommen. Die Gemeinde hat einen Zuschuss zu der Veranstaltung gegeben. Durch eine Versteigerung sind 100 € für Kinder der Gemeinde zusammengesammelt. In den 5 Wochen vor Ostern gab es Bastelangebote für Kinder. Das Betreuungsangebot in der Schule erfreut sich wachsender Beliebtheit. Hier können zwischen 4 und 8 Kindern betreut werden. Die Mindestanzahl liegt bei 4 Kindern, damit dieses Angebot wirtschaftlich betrieben werden kann.

Zu Pkt. 9 der TO:

Anträge

1. **Ehrenmal**

Die Pflege des Ehrenmales in der Gemeinde wird von Frau Ursula Petersen ausgeübt. Sie erhält dafür ein Entgelt in Höhe von 420 € im Jahr (35 € monatlich). Ab Januar 2012 wird diese Tätigkeit von ihrem Sohn, Herrn Ove Petersen, übernommen. Herr Petersen ist gleichzeitig auch die Vertretungskraft für Gemeindeglieder Rainer Clausen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem einstimmig zu.

2. **Parkplätze Alte Meierei**

Wie bereits berichtet, hat die Firma Hoff ein sehr hohes Angebot für die Errichtung der Parkplätze vor der Alten Meierei abgegeben. Für die Parkplätze alleine sind 19.000 € veranschlagt, für weitere Straßenbauarbeiten ca. 2.500 € (Tjerweg, Hauptstraße und sonstige). Die Gemeindevertretung bittet das Bauamt des Amtes Viöl, Herrn Heinsen, ein weiteres Angebot einzuholen. Der Bauausschuss soll prüfen, ob durch Erbringung von Eigenleistungen die Summe verringert werden kann und sich mit dem weiteren Vorgehen befassen. Beschlossen wird auch, dass die Kurvensanierung im Tjerweg an die Firma Hoff vergeben werden soll.

3. **Pflege verpachteter Flächen**

Die verpachtete Fläche an der Pumpstation, auf der Herr Wolf seinen Carport errichtet hat, wird vom Pächter nicht gepflegt. Bgm. Rudolph klärt mit dem Pächter Herrn Wolf ab, wer die Grünpflege zu übernehmen hat.

Zu Pkt. 10 der TO:

Verschiedenes

1. **Brücke am Plattenweg**

Die Amtsverwaltung wird gebeten zu klären, wem die Brücke am Plattenweg zwischen Wittbek und Westerholz gehört. Diese Frage ist wichtig im Zusammenhang mit einer möglichen Sanierung der Brücke, ob die Kosten auf die Gemeinde Wester-Ohrstedt oder auf die Gemeinde Wittbek zukommen.

2. **Bolzplatz**

Der Balken an der Einfahrt zum Bolzplatz ist beschädigt. Eine Neuanschaffung kostet ca. 20 €. Frau Voigt wird einen entsprechenden neuen Balken beschaffen.

Bgm. Rudolph bedankt sich bei den Anwesenden und beendet den öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung um 21:00 Uhr.

- Die Öffentlichkeit in Person von Gemeindearbeiter Rainer Clausen verlässt den Saal. -

Zu Pkt. 11 der TO:

Personal- und Grundstücksangelegenheiten

- Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. - Da keine Personen den Saal betreten, erübrigt sich eine Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse.

Bgm. Rudolph beendet die Sitzung um 21:15 Uhr.

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

Wolfgang Rudolph

Martin Hurst